



## MONTAG, 21. NOVEMBER 2016

Die Haushaltsklausur der Landtagsfraktion beginnt. Wir besprechen jeden Einzelplan und müssen uns dann noch mit den Koalitionspartnern abstimmen. Ich bin mit dem Ergebnis bin ich sehr zufrieden. [So wird in den Bereichen Kinderbetreuung, Schulen, Flüchtlinge, Sport und Sicherheit nachgesteuert werden.](#) Außerdem können wir zwei zusätzliche Fahrzeuge für den Katastrophenschutz finanzieren. Das ist jetzt Landesaufgabe. Viele der Fahrzeuge, die aus Bundesmitteln angeschafft wurden, sind in die Jahre gekommen und müssen ersetzt werden.

Abends warten meine Mitstreiter aus der Elmshorner Fraktion auf mich. Wir tagen im leider ungenügend geheizten Rathaus, und auch hier geht es um den Haushalt.

## DIENSTAG, 22. NOVEMBER 2016

Es geht weiter mit unserer Klausur. Danach treffen sich die finanzpolitischen SprecherInnen der Koalition zu abschließenden Beratungen.

Dann schnell ins Auto und ab nach Pinneberg. In der Drostei, unserem Kulturknotenpunkt, startet ein Workshop mit Kulturschaffenden und Wirtschaftsvertretern. Wir wollen herausfinden, welche Wünsche, Erwartungen und Ideen es zur Vernetzung gibt. Die Moderatorin Gesa Birnkraut, Stefanie Fricke von der Drostei und ihre Tischgastgeber präsentieren viele gute Anregungen.

Für mich ist es spannend zu sehen, wie eine Idee in die Realität umgesetzt wird - Kulturknotenpunkt in Theorie und Praxis.

Dann fahre ich nach Elmshorn zu einer tollen Feierstunde: 20 Jahre Klimaschutzfonds – eine Erfolgsgeschichte, wie ich finde. Mehr als 450 geförderte Anlagen, rund 500 000 Euro Fördersumme und fast 1.100 Tonnen CO<sub>2</sub>-Einsparung. Da ist auch Staatssekretärin Ingrid Nestle aus dem Landwirtschaftsministerium beeindruckt. Darum geht es: Der Klimaschutzfonds - 1996 ins Leben gerufen - der Stadt Elmshorn und der Gemeinden Altenmoor, Horst, Kiebitzreihe, Klein Nordende, Klein Offenseth-Sparrieshoop, Kölln-Reisiek, Raa-Besenbek, Seester, Seestermühe und Seeth-Ekholt gewährt als freiwillige Leistung Zuschüsse zu Maßnahmen, die in besonderem Maße zur Reduktion der Emissionen von klimawirksamen atmosphärischen Spurengasen, insbesondere Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), beitragen und die der Förderung regenerativer Energieerzeugung dienen.

## MITTWOCH, 23. NOVEMBER 2016

Heute fahre ich mal nicht nach Kiel, sondern nach Lübeck. Hier tagt der Denkmalrat im Haus der Wissenschaft an der Breiten Straße im „Großen Gemach“. Es geht nicht nur um Fachgespräche, sondern wir lernen während einer Besichtigung auch die schönen Räume kennen. Der Denkmalrat äußert sich zu grundsätzlichen Fragen des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege.

In Lübeck genieße ich die schöne vorweihnachtliche Stimmung. Es sind zwar noch nicht alle Weihnachtsmärkte geöffnet, trotzdem kaufe ich leckeres Marzipan.

Später, in Elmshorn, habe ich einen Termin im Turnerheim am Koppeldamm. Hier trifft sich der Ausschuss für Kinder, Jugend und Sport. Es geht ums Geld, diesmal für die Sanierung einer Kita. Die Lebenshilfe benötigt mehr Geld für die Einrichtung an der Käthe-Mensing-Straße: 70 000 Euro für den Krippenanbau und 59 000 Euro für den Anbau für den Elementarbereich. Nützt ja nichts – wir brauchen die Plätze...

### **DONNERSTAG, 24. NOVEMBER 2016**

Im Kieler Landeshaus trifft sich heute der Koalitionsarbeitskreis Finanzen, gefolgt vom Fraktionsarbeitskreis Bildung.  
Abends nehme ich am Elternabend in der Elmshorner KGSE teil.

### **FREITAG, 25. NOVEMBER 2016**

Morgens erst einmal Sport im Schwimmbad. Dann geht es an den Schreibtisch. Die letzten Sitzungen des Untersuchungsausschusses stehen an, ein Teil des Abschlussberichtes liegt im Entwurf vor – viel Lesestoff. Nachmittags treffe ich meine Mitarbeiterin im Büro auf Klostersande.  
Abends wird das Haus dekoriert.

### **SAMSTAG, 26. NOVEMBER 2016**

Heute bin ich zu einer Familienfeier eingeladen – und einem 80. Geburtstag muss man feiern!  
Den Parteitag in Neumünster verpasse ich deswegen leider...

### **SONNTAG, 27. NOVEMBER 2016**

Eine Kerze wird angezündet zum 1. Advent!  
Nachmittags schauen wir beim Basar der Raboisenschule vorbei.



v.i.s.d.P.  
Beate Raudies, MdL  
Max-Slevogt-Str. 3  
25336 Elmshorn  
Email: [b.raudies@spd-elmshorn.de](mailto:b.raudies@spd-elmshorn.de)  
[www.beate-raudies.de](http://www.beate-raudies.de)

